

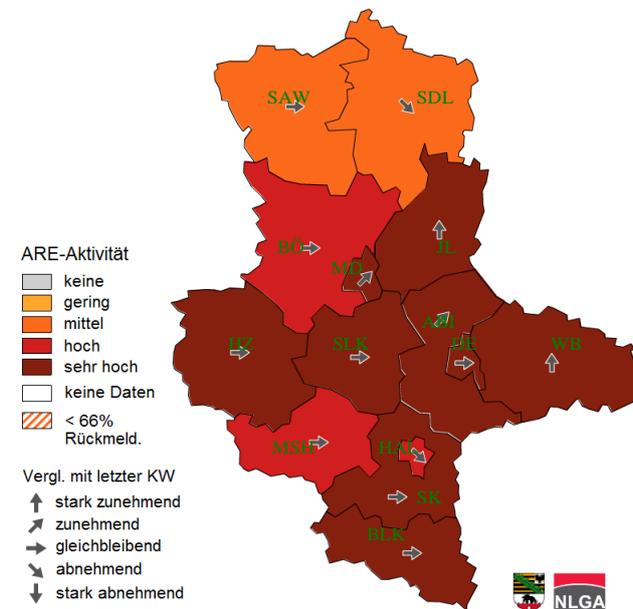
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 06/2018

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



06. KW (05.02.2018 – 11.02.2018)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 138 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1761 von 12614 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 14,0% (Vorwoche: 13,0%)

ARE-Aktivität:

Keine 0 (Vorwoche: 0)

Gering 0 (Vorwoche: 0)

Mittel 2 (Vorwoche: 3)

Hoch 3 (Vorwoche: 5)

Sehr hoch 9 (Vorwoche: 6)

Trend:

In 9 Stadt-/ Landkreisen liegt eine sehr hohe, in 3 Stadt-/ Landkreisen liegt eine hohe und in 2 Landkreisen liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor.

Im Landesdurchschnitt liegt eine sehr hohe ARE- Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Die Influenza-Positivenrate ist mit 21 % etwa auf dem Niveau der Vorwoche. Weiterhin wurden überwiegend Influenza-B-Viren nachgewiesen und kaum Influenza-A-Viren. Der Nachweisanteil von RS-Viren lag bei 12 %. Humane Metapneumoviren und Enteroviren waren sporadisch nachweisbar.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 1006 Influenzabefunde (100x A, 902x B, 4x A/B) übermittelt. Es handelte sich um 397 Kinder und Jugendliche im Alter von 5 Monaten bis 17 Jahren sowie um 609 Erwachsene im Alter von 18 bis 99 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 165x Halle (Saale), 147x Burgenlandkreis, 114x Börde, 86x Saalekreis, 82x Anhalt-Bitterfeld, 80x Dessau-Roßlau, 73x Wittenberg, 67x Magdeburg, 53x Harz, 50x Salzlandkreis, 27x Jerichower Land, 23x Stendal, 22x Altmarkkreis Salzwedel, 17x Mansfeld-Südharz.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2017/2018: (36.KW bis 12.02.2018) 3196x Influenza-Erkrankungen, davon 467x Influenza A, 2719x Influenza B und 10x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Die Grippewelle ist während der Ferien nicht weiter angestiegen. Ob der Höhepunkt in Sachsen-Anhalt erreicht ist, wird sich in den nächsten Wochen zeigen.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlqa.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke